Ausgabe 10|2014

UNSER RASSE HUND

DAS MAGAZIN DES VDH

AUS DEM VERBAND

Deutsche Dogge wird German Dog of the Year

HUND UND LEBEN

Obedience: Der Weltmeister kommt aus Deutschland

KYNOLOGIE AKTUELL

Sind Rassehunde wirklich kränker?

VDH

Seite 6

Seite 18

Seite 32

INHALT

AUS DEM VERBAND

German Dog of the Year 2014 — 6
Deutsche Dogge gewinnt Wettbewerb in Leipzig

Nachruf — 8
Walter Schicker

HUND UND LEBEN

Brüder Grimm inklusive — 10
In der „Salle des Loups“ zeigt der Wolf sein wahres Gesicht

4. FCI-Weltmeisterschaft für Rettungshundemannschaften 2014 — 14

Der Weltmeister kommt aus Deutschland! — 16
Ein Quantensprung in der Obedience-Welt

Damit die Chemie stimmt — 18
Fehler, die man im Umgang mit Hunden vermeiden sollte

KYNOLOGIE AKTUELL

dogSpot — 22
Immer der Nase nach: Spuren-Suche für Hund und Herrchen

Experten-Round-Table – Die Mischlingslüge — 24
Oder: Sind Rassehunde wirklich kränker?

AUSSTELLUNGEN

Hund & Katz — 32
Leipzig: beliebt bei den Ausstellern

KLEINANZEIGEN — 38

AUS DEN VEREINEN — 43

AUSSTELLUNGSKALENDER — 97

HUND & KATZ

LEIPZIG: BELIEBT BEI DEN AUSSTELLERN

Sie führen seit Jahren die Beliebtheitsskala der deutschen Haustiere an, und es sieht nicht so aus, als ob sich daran etwas ändern würde. Hunde und Katzen sind einfach wunderbare Familienmitglieder und Freizeitpartner. Welche bedeutende Rolle sie für viele Menschen spielen und wie viel Interesse an ihnen besteht, wurde am 23. und 24. August einmal mehr auf der Leipziger Erlebnismesse Hund & Katz deutlich.

„Nach dem Erfolg im letzten Jahr haben wir auch in diesem Jahr auf die Kombination aus Hunde- und Katzenausstellung gesetzt. Das Konzept hat sich auch im zweiten Jahr bewährt. Mit rund 37 000 Besuchern konnten wir an den Erfolg des Vorjahres anknüpfen“, freut sich VDH-Hauptgeschäftsführer und Ausstellungsleiter Leif Kopernik. 5 400 Rassehunde aus 15 Nationen präsentierten sich den Zuchtrichtern, hinzu gesellten sich rund 300 edle Rassekatzen unter der erprobten Regie der Felidae e.V.

FINALE: GERMAN DOG OF THE YEAR

Neben der bewährten Kombination der bellenden und der schnurrenden Zunft gab es ein Novum auf der Hund & Katz, das sich auch gleich als Veranstaltungs-Highlight erweisen sollte: das große Finale zum German Dog of the Year. „Dieser Wettbewerb wurde erstmals in Leipzig ausgerichtet. Die deutschen VDH-Jahressieger des Vorjahres waren teilnahmeberechtigt. Der Sieger vertritt Deutschland auf der Eukanuba World Challenge im Rahmen der Winner Amsterdam. Wir freuen uns sehr, dass mit der Deutschen Dogge Conrad von Olsland auch eine deutsche Rasse an diesem prestigeträchtigen Wettbewerb teilnehmen wird“, erklärt Kopernik.

RASANTES DOG-FRISBEE

Als weiteres Highlight erwies sich die mitreißende Dog-Frisbee-Show der dreifachen Europameisterin der Disziplin, Sabine Wolff. Die 43-Jährige begeisterte am Samstag und Sonntag in Halle 4 mit ihrer Show, die neben hochkarätiger Unterhaltung auch viel Informatives bot. Nur eine Scheibe fangen? Von wegen. Die aufwendig choreografierte Freestyle-Kür faszinierte mit gewagten Körperübersprüngen, schwindelerregenden Salti und schwungvollen

Hervorragende Parkmöglichkeiten, großzügige Hallen, eine entspannte Atmosphäre … – die meisten Aussteller und Zuchtrichter reisen ausgesprochen gerne zur Leipziger Ausstellung an. Und seit zwei Jahren sind das nicht nur Hunde-, sondern auch zunehmend Katzenfreunde.

Anzeige

PETAIR GMBH

Weltweite Haustiertransporte
60549 Frankfurt-Flughafen www.petair.de
Telefon 069-69 47 50 oder 069-69 71 68 98

Best in Show der Internationalen Ausstellung: der Afghanische Windhund Agha Djari's Blue Steel von Dr. Karin und Dr. Lothar Hessling, Bocholt (D)

Best in Show der German Winner Show: der Saluki Khyrisma Anistana Avatar At Yaran von Eva Krejci, Kralupy (CZ)

Absprüngen zu fetziger Musik. Sabine Wolff betreibt diesen Leistungssport mit viel Herzblut und Verstand. Das spürte das Publikum und brachte seine Begeisterung mit tosendem Applaus zum Ausdruck. Zumal der Fun-Faktor – trotz beachtlicher Leistung – im Fokus stand.

DOG DIVING

Um Spaß ging es auch bei einem anderen Actionsport der Sonderklasse: dem immer beliebter werdenden Dog Diving. Ein beherzter Sprung ins kühle Nass – dabei ein möglichst witziges Gesicht gezogen – Klick – und schon hält der Zweibeiner ein urkomisches Fotos seines vierbeinigen Wassersportlers in den Händen. Ein toller Sommersport, der an beiden Tagen viele „Sprungwillige" anlockte.

Darüber hinaus fanden natürlich auch die klassischen Hundesportarten wie Agility oder Obedience Anklang auf der Hund & Katz. Nicht zu vergessen das Dog Dancing. Viel gelacht wurde bei der pfiffigen Comedy-Dogs-Show des sagenhaften Leonid Beljakov, und die traditionelle Autogrammstunde von TV-Moderatorin Uta Bresan und Bobtaildame Ariane ließen sich viele Leipziger auch nicht entgehen.

LOGISTISCHE HERAUSFORDERUNG

Hochkarätige Rassehunde und -katzen, internationale Zuchtrichter, gekonnt gemischtes Entertainment: Eine Veranstaltung wie die Hund & Katz ist eine Herausforderung für die, die hinter den Kulissen die Strippen ziehen. „Eine Ausstellung dieser Größenordnung ist immer eine organisatorische und logistische Herausforderung. So müssen mehrere große Sattelschlepper Teppiche und anderes Material von Dortmund nach Leipzig transportieren. Das bewährte Ausstellungsteam des VDH hat dies wieder hervorragend gemeistert – auch dank zahlreicher Sonderleiter und Ringhelfer, die für einen reibungslosen Ablauf in den Ringen gesorgt haben", so der Ausstellungsleiter.

BEST IN SHOW

In den Bewertungsringen wetteiferten die Schönsten der Schönen um Titel und Pokale. Für die Zuchtrichter keine leichte Entscheidung angesichts der hohen Durchschnittsqualität der anwesenden Hund. Dennoch konnte es jeweils nur einen Sieger geben. Wie den Afghanischen Windhund Agha Djari's Blue Steel, im Besitz von Dr. Karin und Dr. Lothar Hessling aus Bocholt. BIS-Richter Dr. Wilfried Peper kann sich noch heute bestens an den Moment erinnern, in dem er die Entscheidung treffen musste. „Es war insofern eine schwierige Entscheidung, weil der Alaskan Malamute, der Zweitplatzierte, ebenfalls ein ganz hervorragender Vertreter seiner Rasse ist", erzählt Peper. Letztendlich habe ihn aber doch der Afghane überzeugt. „Agha Djari's Blue Steel verkörpert nun mal eine anatomische Vollkommenheit, die man als Zuchtrichter bei dieser Rasse nur noch selten sieht. Dieser Hund verkörpert hervorragend seine Rasse und den Geschlechtstyp. Die

Besondere Erinnerung: Purina schenkte jedem Teilnehmer beim Dog Diving ein kostenloses Unterwasserfoto seines Hundes.

Woher kamen die meisten Hunde zur Ausstellung nach Leipzig?

Land	Anzahl	Meldungen
Deutschland	3942	73,21 %
Tschechische Republik	387	8,48 %
Polen	303	4,71%
Dänemark	238	4,28%
Russland	122	1,71%
Niederlande	99	1,19%
Schweden	95	0,99%
Schweiz	60	0,95%
Belgien	30	0,91%
Österreich	30	0,82%
Finnland	27	0,80%
Frankreich	25	0,30%
Italien	22	0,28%
Lettland	20	0,26%
Litauen	20	0,22%
Spanien	16	0,22%
Norwegen	14	0,19%
Slowakische Republik	10	0,17%
Ungarn	8	0,09%
Ukraine	6	0,04%
Großbritannien	3	0,04%
Slowenien	2	0,04%
Vereinigte Staaten von Amerika	2	0,04%
Gesamtzahl der Meldungen	**5481**	

Die TOP 10 – die Meldezahlen der einzelnen Hunderassen:

1.	Pudel	163
2.	Teckel	150
3.	Dalmatiner	124
4.	Golden Retriever	123
5.	Deutsche Spitze	104
6.	Boxer	103
7.	Labrador Retriever	99
	Chinese Crested Dog	99
8.	Zwergschnauzer	98
9.	Rhodesian Ridgeback	93
10.	Berner Sennenhund	92

Winkelungen, Knochenstärke und Brust sind herausragend“, beschreibt der Zuchtrichter. Zudem sei der BIS-Sieger in bestmöglicher Kondition vorgestellt worden mit einem angemessenen, nicht übertriebenen Styling. „So kamen die tollen Proportionen, das exzellente Gangwerk und die von auffallend hoher Motivation geprägte Selbstpräsentation dieses Hundes voll zur Geltung“, so Peper weiter.

GERMAN DOG OF THE YEAR UND GERMAN WINNER

Grund zur Freude hatte auch die Besitzerin des Saluki Khyrisma Anistana Avatar At Yaran, die Tschechin Eva Krejci aus Kralupy. Ihrem Hund wurde vom russischen Zuchtrichter Alexey Belkin der Sieg der German Winner Show zugesprochen. Und als würdiger Botschafter der deutschen Rassehundezucht zieht die blaue Deutsche Dogge Censor Conrad von Olsland, im Besitz von Iris Wirtz und Peter Olsdorf, nun als Sieger des German Dog of the Year“-Finales hinaus in die Welt. Gerichtet wurde das Finale von der Schweizerin Lisbeth Mach, dem Deutschen Peter Machetanz und dem slowenischen Richter Miroslav Zidar.

ENTSPANNTE ATMOSPHÄRE

Die gute Laune beschränkte sich jedoch bei Weitem nicht nur auf die stolze Siegerrunde. „Die Gesamtstimmung war aus unserer Sicht sehr gut. Leipzig zeichnet sich aufgrund der besonderen Vorzüge des Messegeländes durch seine entspannte Atmosphäre aus. Die großzügigen

Hallen und Parkplätze in unmittelbarer Hallennähe sorgen für eine stressfreie Anreise und einen angenehmen Aufenthalt. All das wirkt sich positiv auf die gesamte Veranstaltung aus“, versichert Leif Kopernik.

Insgesamt fühle sich der VDH als Veranstalter außerordentlich wohl auf dem Leipziger Messegelände. Zumal die Mitarbeiter der Messe in allen Bereichen unterstützend tätig sind und die VDH-Veranstaltung sehr zu schätzen wissen. „Der Standort wird auch von den Ausstellern sehr gut angenommen. In diesem Jahr mussten wir zwar einen Rückgang der Meldezahlen verzeichnen, sind aber dennoch mit dem Ergebnis zufrieden“, so Kopernik. Leipzig zähle zu den wichtigsten deutschen Ausstellungsorten und genieße auch international einen guten Ruf. Dennoch sei es aufgrund der räumlichen Entfernung zur Dortmunder Geschäftsstelle immer wieder eine Herausforderung, diese Veranstaltung auf gewohnt hohem Niveau auszurichten. Doch es ist wieder einmal gelungen.

Text: Gabriele Metz
Fotos: Hendrik Meyer, Magnus Pomm, Photo Team Roberto

Anzeige